

VERBÄNDE AKTUELL

Ausgezeichnete Bayerische Küche



Ministerin Michaela Kaniber und Angela Inselkammer, Präsidentin des Bayerischen Hotel- und Gaststättenverbands mit den ausgezeichneten Wirten / Gessner/StMELF

Weitere 30 Gastwirte in Bayern können ab sofort offiziell mit ihrer 'Ausgezeichneten Bayerischen Küche' werben. Die Urkunden überreichten ihnen Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber und die DEHOGA-Bayern-Präsidentin Angela Inselkammer.

'Auf die Auszeichnung können Sie zu Recht stolz sein, denn sie zeigt Ihren Gästen: hier werden mit viel Können und Leidenschaft regionaltypische Gerichte aus qualitativ hochwertigen heimischen Produkten zubereitet', sagte Kaniber in ihrer Laudatio. Derzeit sind bayernweit bereits mehr als 120 Betriebe klassifiziert.

Die gemeinsame Initiative von Ministerium und DEHOGA mit dem Motto 'Regional. Saisonal. Original' soll auch für eine noch engere Zusammenarbeit zwischen Land- und Gastwirten sorgen. Um das Qualitätssiegel bekannter zu machen und noch mehr Betriebe zum Mitmachen zu gewinnen, starteten Ministerin und DEHOGA jetzt eine bayernweite Werbeaktion. Unter dem Motto 'Von nix kommt nix' berichten ausgezeichnete Wirte auf unterschiedlichen Kanälen, ob auf Postkarten oder im Internet, wie sie von der Auszeichnung profitiert haben und was sie für diesen Erfolg leisten mussten. Für die dreistufige Klassifizierung können sich interessierte Gastwirte laufend bewerben. Die Gasthäuser werden von einer neutralen Kommission geprüft und bewertet.

Auch überreichte die Ministerin sieben Gastronomiebetrieben Urkunden für 'Ausgezeichnete Bierkultur'. Die Zusatzauszeichnung soll Kaniber zufolge die Genussvielfalt bayerischer Bierspezialitäten 'auch touristisch' besonders herausstellen, die Rolle Bayerns als Bierland unterstreichen und zum Erhalt dieses kulinarischen Erbes

beitragen.